

# Rathaus - Korrespondenz

HERAUSGEGEBEN VOM MAGISTRAT DER STADT WIEN, MAGISTRATSDIREKTION - PRESSESTELLE

WIEN I, RATHAUS, I. STOCK, TÜR 309b - TELEFON: 42 801, KLAPPEN 2232, 2233, 2236

FÜR DEN INHALT VERANTWORTLICH: WILHELM ADAMETZ

---

Postleitzahl: 1082

Samstag, 30. Juli 1966

Blatt 2340

## Letzte Ausbaustufe für Simmering =====

30. Juli (RK) Wie die "Rathaus-Korrespondenz" bereits berichtet hat, wurde in der letzten Sitzung des Wiener Gemeinderates vor den Sommerferien auf Antrag von Stadtrat Dr. Maria Schaumayer die Errichtung eines 6. Blocks im Kraftwerk Simmering genehmigt.

Mit diesem Block 6 ist grünes Licht für die letzte Ausbaustufe in Wiens größtem Kraftwerk - und bald schon in einem der größten kaltrischen Kraftwerke Europas überhaupt - gegeben worden. Finanziell gesehen bietet sich durch die Errichtung des Blockkraftwerkes eine einmalig günstige Situation: noch stehen sämtliche Baustelleneinrichtungen, die für Block 5 benötigt wurden, auf dem Simmeringer Gelände. Was die innere Ausrüstung betrifft, so gibt es auch hier zahlreiche Anlagen und vor allem hochwertige Reserve- teile in den bisher installierten Kraftwerken, die für Block 6 mitverwendet werden können. Zusammen mit der für ein Kraftwerk dieser Größe äußerst kurzfristigen Bauzeit von nur 30 Monaten bringen all die genannten Faktoren eine Einsparung um etwas mehr als 30 Prozent, gemessen an den Kosten eines gleichartigen Kraftwerkes! Trotzdem kostet dieses Bauvorhaben nicht weniger als 325 Millionen Schilling.

Eine absolute Neuigkeit für Simmering wird der Einbau einer Schnellstarteinrichtung in Block 6 sein. Diese im Verhältnis

./.

zu den Baukosten nicht einmal mit einem Prozentsatz ins Gewicht fallende Anlage erlaubt es, in Zeiten geringen Bedarfs das Kraftwerk doch so "auf dem laufenden" zu halten, daß es bei Bedarf kurzfristig wieder auf volle Leistung gebracht werden kann. Dieses "Hochfahren", wie der Fachausdruck lautet, wird damit erstmalig für Simmering möglich sein und mithelfen, wertvollen Spitzenstrom leichter als bisher in eigener Regie zu erhalten.

Da im Kraftwerk Simmering alle drei zur Verfügung stehenden kalorischen Brennstoffe nämlich Kohle, Öl und besonders Erdgas eingesetzt werden können, ist nicht nur mit einer optimalen Kostenlage, sondern nach Fertigstellung des neuen Kraftwerkes mit einer optimalen Energieleistung zu rechnen.

- - -

#### Rundfahrten "Neues Wien"

=====

30. Juli (RK) Dienstag, 2. August, Route 5 mit Hannovermarkt, Kindergarten Pappenheimgasse, Neubaugebiet Brigittenau, Donaupark mit Donauturm, Kultur- und Verkehrszentrum Floridsdorf, Schule Strebersdorf und Nordeinfahrt sowie anderen städtischen Anlagen und Einrichtungen im 20. und 21. Bezirk.

Abfahrt vom Rathaus, 1, Lichtenfelsgasse 2, um 13.30 Uhr.

- - -

## Arkadenhofkonzert vom 5. August: Programmänderung

=====

30. Juli (RK) Jaroslav Krombholc mußte die Leitung des am 5. August stattfindenden Arkadenhof-Konzertes krankheits- halber zurücklegen. An seiner Stelle dirigiert Wolfgang Gabriel folgendes Programm: Kurt Schmidek: Ouvertüre zu einer Komödie; Joseph Suk: Streicherserenade, op. 6; Johannes Brahms: 4. Sym- phonie e-Moll, op. 98.

- - -